

GELEITWORT ZUR DRITTEN AUFLAGE

Wieder, nach Verlauf von zwei Jahren, ist eine Neuauflage dieser Schrift erforderlich. Sie erscheint in der bisherigen Form.

Ergänzt ist diese Auflage durch die Darstellung der Ergebnisse bezüglich der Herrichtung der Aureliuskirche zum gottesdienstlichen Raum. Bildaufnahmen der dabei gefundenen Reliefplatten mit dem Motiv der langobardischen Schnurornamentik sowie eine bisher kaum bekannte Bildaufnahme des neuen Klosters vom Jahre 1677 sind angeschlossen.

Meine besten Wünsche für eine gute Aufnahme bei den vielen Freunden der Hirsauer Ruinen begleiten das Büchlein auf seinem neuen Weg.

August 1955

Der Verfasser

GELEITWORT ZUR FÜNFTEN AUFLAGE

Die Herausgabe einer Neuauflage dieser Schrift fällt in die Zeit der bedeutsamen 900-Jahr-Feier, die wir im Gedenken an die Grundsteinlegung der zum Teil noch erhaltenen St. Aureliuskirche begehen. Als Ergänzung bringt diese Auflage einige weitere Bildaufnahmen und eine kurze Darstellung vom einstigen Bestand des Hirsauer Nonnenklösterleins im 11. Jahrhundert.

Meinem aufrichtigen Dank für die freundliche Aufnahme, welche das Büchlein bisher bei den Klosterbesuchern gefunden hat, schließe ich die Bitte an, auch dieser Neuauflage Vertrauen schenken zu wollen.

Mai 1959

Der Verfasser